

Quelle: www.die-mark-online.de vom 11.10.2009

Rubrik: Lokales

[\[Drucken\]](#)

Borgsdorf: Endlich aus Keller heraus

Neues Sportfunktions-Gebäude übergeben



Strahlende Gesichter bei allen Beteiligten bei der offiziellen Schlüsselübergabe am Sonntag Nachmittag. Foto: Russew

Borgsdorf (rus) Für die beiden Borgsdorfer Sportvereine hat sich Sonntag mit einem Schlag die gesamte Infrastruktur um 1000 Prozent verbessert.

Bürgermeister Klaus-Dieter Hartung (Die Linke) hat offiziell das nagelneue Sportfunktions-Gebäude übergeben.

"Das ist für Borgsdorf ein großer Tag. Jetzt haben wir endlich tolle Räume und müssen uns nicht mehr im Schulkeller umziehen", so Manfred Hick von Forst Borgsdorf.

Der Neubau wurde für 980000 Euro errichtet. Das Gebäude gliedert sich in drei Funktionsbereiche: Erstmals verfügen die Vereine über Büros und ein Materiallager.

Neben Umkleidekabinen und einem Nasstrakt steht jetzt auch ein Gemeinschaftsbereich mit Versammlungsraum samt Küche zur Verfügung.

"Ganz klar ist das ein Meilenstein im Engagement für den Sport. Toll ist auch, dass wir bei den Kosten noch unter einer Million Euro geblieben sind. Das gibt uns Handlungsspielraum für neue Projekte", unterstrich Bürgermeister Hartung. Dort, wo heute noch eine alte Baracke steht, soll in ein paar Jahren eine moderne Zweifelder-Sporthalle entstehen.

In der Finanzplanung für 2013 ist dieses Projekt schon jetzt aufgeführt. "Das wird natürlich sehr viel teurer werden. Rund zwei Millionen Euro werden dafür dann benötigt. Wenn wir das dann gestemmt haben, können wir bestimmt die sportlichste Gemeinde in ganz Brandenburg werden", ist sich Hartung sicher.

© die-mark-online.de

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der
Märkischen Zeitungsverlags & GmbH & Co KG
und der Druckhaus Oberhavel GmbH

+++ Der direkte Draht +++

Online-Redaktion: (0 33 01) 59 63 64 Anzeigen: (0 33 01) 59 630

[Fenster schließen.](#)